

CHEFKET Didaktisiertes Begleitmaterial

IDENTITÄTER

COOL,EASY,FRESH

GLÜCKLICHSTER RAPPER

SCHRITT ZURÜCK

GUTER TAG

MADE IN GERMANY

KATER

FLIEGEN

NACHTMENSCH

TRÄUME

WAS WIR SIND

WIR



Im Folgenden sind die oben genannten Musikstücke in den Niveaustufen A2 und B1 für den Unterricht didaktisiert. Alle Musikstücke sind Bestandteil der Setliste der Musiktournee 2016 in Nordwesteuropa.

Zu Beginn der Unterrichtseinheit empfehlen wir, die Schüler/Schülerinnen eine Recherchearbeit durchführen zu lassen.

Einzelne Aufgaben lassen sich optional mit bekannten Apps bearbeiten.

Die Musik kann via diesem Link <http://www.universal-music.de/chefket/videos> abgerufen werden, die Songtexte sind auf <http://genius.com/artists/Chefket> zu finden.

Goethe-Institut London



CHEFKET Einführung/Recherchearbeit

Aufgabe 1 - Recherche:

Wer ist Chefket?

Recherchiere im Internet (hier ein paar Vorschläge: auf der Homepage, auf Instagram, auf Facebook...):

Erstelle eine Collage (App *Pic Collage*) oder erstelle einen Ausweis (siehe Vorlage).

Aufgabe 2 - Interview:

Stell dir vor, du hast die Möglichkeit, Chefket zu treffen.

Welche Fragen hast du? Notiere deine Fragen.

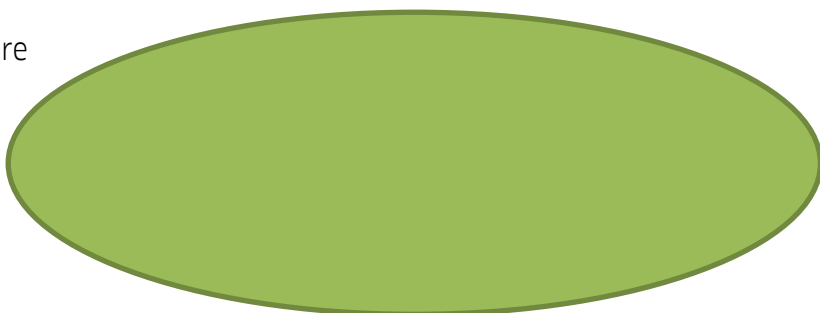
Nr.	Frage
1.	
2.	
3.	<i>Welche Musikinstrumente spielst du?</i>
4.	
5.	
6.	
7.	

Aufgabe 3 - Erstes Hören:

Höre dir die beiden Titel unten an und notiere bekannte Wörter in der Sprechblase:

*GUTER TAG*¹

GLÜCKLICHTER RAPPER



Aufgabe 4 - Emotionen (Gruppenarbeit):

Wie gefällt dir Chefket und seine Musik?

www.goethe.de

Benutze die App *POW!*. Macht Bilder und zeigt uns euren Gemütszustand!

¹ Guter Tag = Musiktitel; Guten Tag = Anrede



CHEFKET Einführung/Recherchearbeit

Persönliches:

NAME: _____

VORNAME: _____

GEBURTSJAHR: _____

GEBURTSORT: _____

BERUF: _____

Musik:

ERSTES ALBUM (NAME und JAHR): _____

BEKANNTE MUSIKER, DIE MIT CHEFKET AUFTRETEN: _____

recherchierte Musiktitel:

www.goethe.de

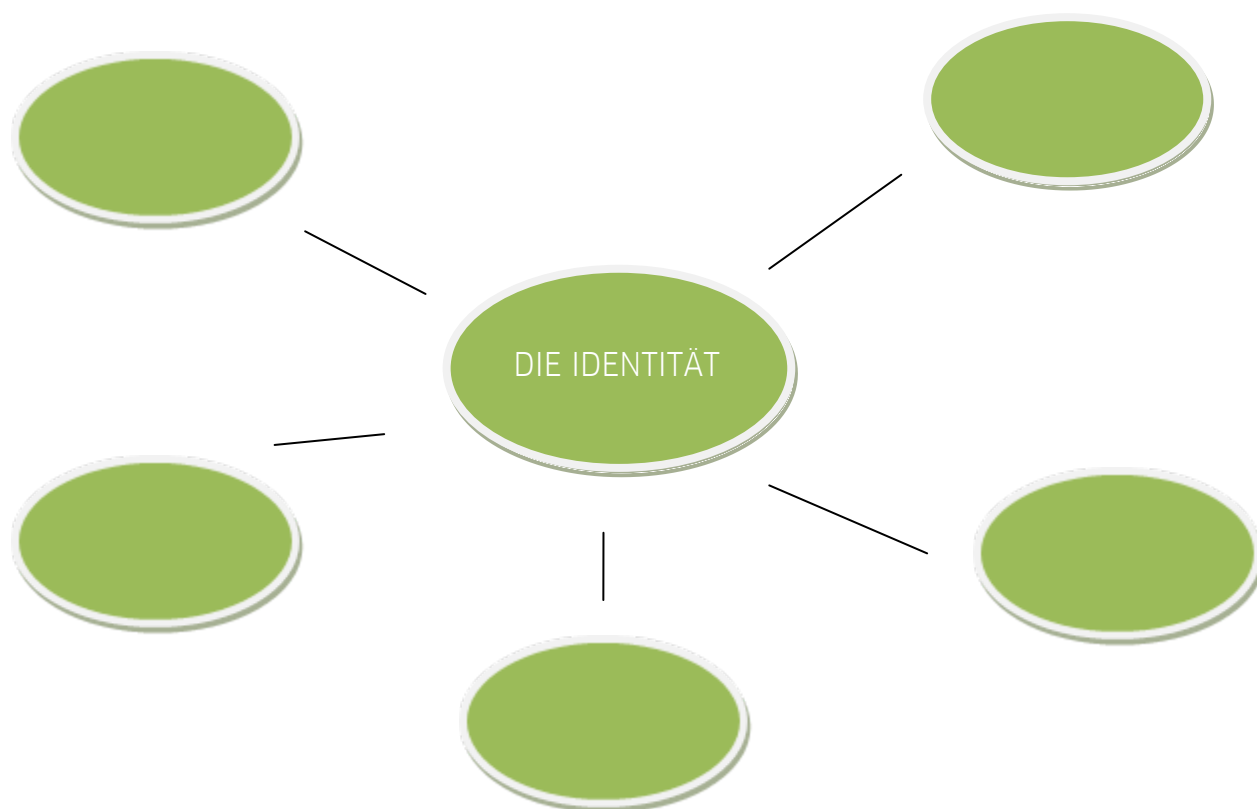
**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Identitäter (A2)

Aufgabe 1 - Was ist IDENTITÄT?



Aufgabe 2 - Die IDENTITÄT:

Warum wird die Identität in der Schulzeit zu einem wichtigen Thema? Tausche dich mit deinem Nachbarn aus. Notiere deine Gedanken.

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Identitäter (A2)

Aufgabe 3 - HÖRE/SCHAUE das Lied:

a) Notiere bekannte Wörter.

-
-
-
-
-

b) Kennst du die Musiker? Notiere.

c) Vervollständige zwei Aussagen von Chefket:

1) Ok, vielleicht hab ich mich _____
Doch hab geschafft, dass _____

2) Jeder macht _____ - außer mir
Jeder macht mal Fehler - _____
Wir sammeln _____
_____ wollen alles ausprobieren
Spart euch eure _____



Identitäter (A2)

Aufgabe 4 – Puppet Pals:

Benutze die App *Puppet Pals* und erstelle mit deinem Nachbarn einen Dialog über das Lied.

Mir gefällt das Lied, weil ...
Ich mag das Lied nicht, weil ...
Das Musikvideo ist ...
Wie findest du ...?
Ich denke, Chefket möchte ...

Alternativ könnt ihr euch auch einfach über das Musikstück unterhalten.

Aufgabe 5 – POST IT:

„Wer bin ich?“ (Post-it Spiel in der Klasse)

Schreibe einen Namen auf einen Post-it (*Reale Person, Fiktive Person, Sportlerin, Musiker.....*)
Tausche den Post-it mit einem Mitschüler (*Klebe jemandem den Post-it auf die Stirn*)
Stelle dann jemandem eine Ja/Nein-Frage, z.B. *Bin ich ein Mann?/ Bin ich fiktiv...*
Bei „**Ja**“ darfst du weiterfragen, bei „**Nein**“ ist der Andere dran.



Identitäter (B1)

Aufgabe 1 – Was bedeutet IDENTITÄT für dich? SCHREIBE einen Satz.

Aufgabe 2 – KOMPOSITA – zusammengesetzte Wörter:

Welche Wörter verstecken sich in IDENTITÄTER? _____ + _____

Kannst du das KOMPOSITA (=IDENTITÄTER) erklären? Wie?

Aufgabe 3 – HÖRE das Lied. Welche Aussage ist RICHTIG? KREUZE an:

- a) Chefket ist nicht in die Schule gegangen.
- b) Die Lehrer haben ihn auf der Straße gesehen.
- c) Er war ein Klassenclown.
- d) Damals gab es schon Internet und Iphones.
- e) Er hat sich nie geschämt, Rapper zu sein.
- f) Er wurde von Tag zu Tag besser.
- g) Manche Entscheidung war schlecht.
- h) Er ist nie sitzengeblieben.

Aufgabe 4 – LIES den Text:

*Und ich wach's immer weiter nach oben
Meine Wurzeln fest in der Erde
Doch ich bleib auf dem Boden
Das Leben ist ein Test, bis ich sterbe*

www.goethe.de



Identitäter (B1)

Versuche die Strophe zu zeichnen. Positioniere Chefket. Stimmst du zu? Wenn nein, wo positionierst du dich?

Aufgabe 5 – DIALOG schreiben:

Unterhalte dich mit deinem Nachbarn über das Lied und notiere den Dialog.

Was hat dir gefallen? Was findest du schlecht? Was rät Chefket?

Mir gefällt das Lied, weil ...

Ich mag das Lied nicht, weil ...

Das Musikvideo ist ...

Wie findest du ...?

Ich denke, Chefket möchte ...

Aufgabe 6 – eigene STROPHE schreiben:

Schreibe eine weitere Strophe für das Lied. Suche eine Situation aus:

- A) Was hat deine **Identität** geformt? *oder*
B) Was für eine Sorte **Identitäter** bist du?

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Cool, Easy, Fresh (A2/B1)

Aufgabe 1 - DREI Adjektive:

Überlege dir drei Adjektive, die dich beschreiben. Notiere die Adjektive und tausche dich mit deinem Nachbarn aus.

Aufgabe 2 - HÖRE die 1. Strophe: FÜLLE die Lücken.

_____ Leute, _____ Leute, _____ Leute, _____ Leute
_____ Leute, _____ Leute, alle wollen Party heute
Nachts sind alle Katzen _____, zu viel Stress ist aufgestaut
Und sie lassen's raus, rasten aus zu den krassen Sounds
Das ist was die Masse braucht, Schweiß auf die _____ Haut
Ja genau, _____, alle Männer, alle Frauen
DJ, leg die Platte auf, weg von der Realität
Jeder spürt den Bass im Bauch
Die Welt ist eine Bühne, doch das Stück ist _____ besetzt wie
Eine Seifenoper, sie malochen und es stresst sie
Jeder spielt seine Rolle bis er nicht mehr kann und
Feiert sich higher, feiert bis zu seiner Verwand'lung
Wochenendenmetamorphosen, unter der Woche am _____ Boden
Aber immer schön lächeln und posen
Wir gehn Problemen aus dem Weg als wäre das Leben ein Slalom
Irgendwie muss man ja mit der ganzen Scheiße klarkommen

Aufgabe 3 - Wie lautet CHEFKETS MOTTO?

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Cool, Easy, Fresh (A2/B1)

Aufgabe 4 - REFRAIN: FÜLLE die Lücken.

2x

Alles _____, alles _____, alles _____, keiner clean

Flieg auf dem Teppich, wünsch dir was wie Aladin

Alle broke ohne Job, selbstbewusst auf Kokain

Mein Rap ist der Joint und ihr dürft mal daran ziehen

2x

_____ Innerlich stimmt was nicht, aber äußerlich ist alles immer _____

Aufgabe 5 - KUMMERKASTENTANTE:

Stell dir vor, du bist Chefket. Schreibe der Kummerkastentante. Welche Probleme könnte Chefket haben oder hat er vielleicht gar keine?



Gib den Brief nun deinem Nachbarn. Antworte auf den Brief.

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Cool, Easy, Fresh (A2/B1)

Aufgabe 6 - Erstelle deinen **EIGENEN REFRAIN** mithilfe der drei Adjektive von Aufgabe 1:

2x

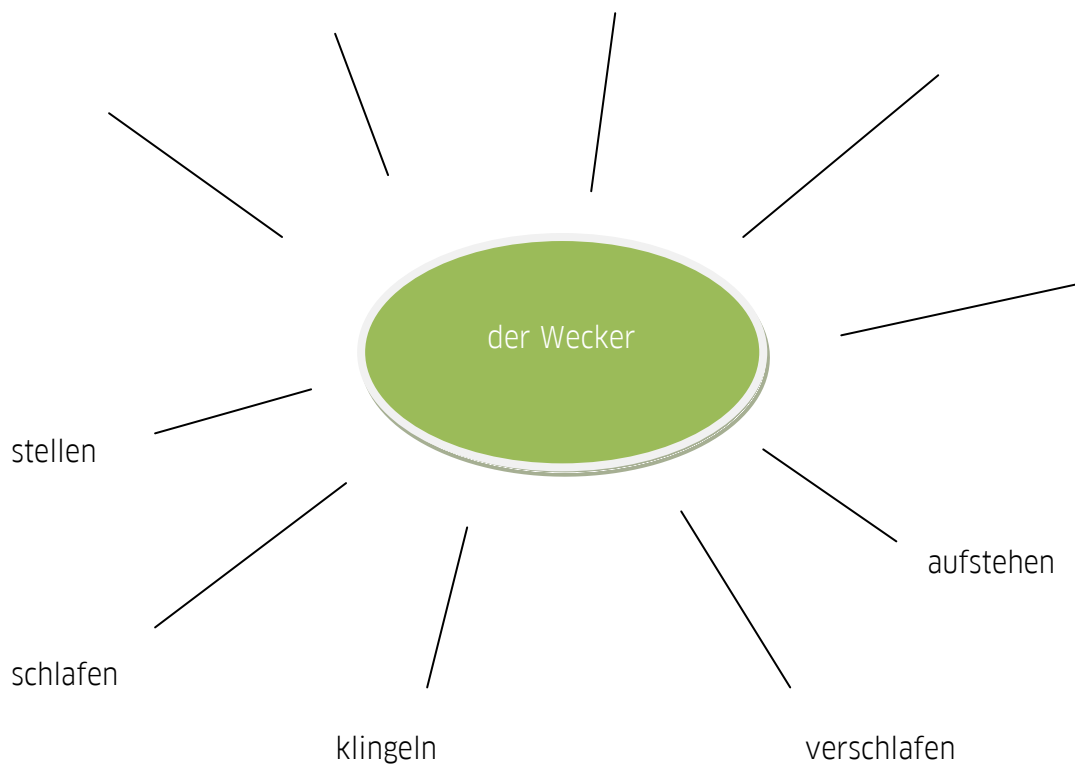
Alles _____, alles _____, alles _____, _____

2x



Glücklichster Rapper (A2/B1)

Aufgabe 1 - DER WECKER:



Kannst du weitere Verben in Assoziation mit dem Wecker finden? Benutze einen Teil der Verben und schreibe einen kurzen Text:

Jeden Mittwoch um 6 Uhr...



Glücklichster Rapper (A2/B1)

Aufgabe 2 – GEDANKEN AM MORGEN:

Sammele deine Gedanken, wenn du am Morgen aufwachst in der Sprechblase unten.



Aufgabe 3 – DER SUPERLATIV:

Chefket ist der glücklichste Rapper der Welt.

Wie wird der Superlativ gebildet? Schreibe die Regel auf:



Glücklichster Rapper (A2/B1)

Adjektive

laut

selbstverliebt

neu

groß

traurig

wichtig

stolz

dumm

Superlative

der _____ Ton

der _____ Mann

das _____ Buch

die _____ Frau

das _____ Tier

das _____ Geschenk

der _____ Vater

das _____ Kind

Bitte die Umlaute nicht vergessen!

Aufgabe 4 - CHEFKET HAT GLÜCK:

Was bedeutet Glück für Chefket? Sammle seine Vorschläge und versuche Themenblöcken zuzuordnen:



www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Schritt zurück (A2)

Aufgabe 1 – Tipps gegen Stress. Ordne die Begriffe den Oberthemen zu:

Milch trinken – Spaziergehen – tanzen – Yoga – Gemüse – im Garten arbeiten – viel Schlaf – ein Sportstudio besuchen – ein Buch lesen – Zeit für sich selbst planen

Bewegung	Essen	Sonstiges

Aufgabe 2 – Formuliere insgesamt 6 Tipps für die Personen (Imperativ):

- ein Manager hat viel Stress
- eine Schülerin muss viel lernen
- Eltern mit kleinen Kindern

Aufgabe 3 – Unbekannte Wörter:

Notiere unbekannte Wörter. Bespreche sie in einer Kleingruppe:

-
-
-
-
-

www.goethe.de



Schritt zurück (A2)

Was ist die Hauptaussage des Lieds?

Aufgabe 4 – Dialoge schreiben:

Entscheidet euch für Situation 1 oder 2. Schreibt einen Dialog und präsentiert ihn in der Klasse.

Situation 1:

A

B

eine Klausur schreiben müssen

zur Party gehen wollen

Möchtest du...?
Nein, ich....
Aber.....
Nein, das ist keine gute Idee.

Situation 2:

C

D

Artikel über Hilfe gegen Stress gelesen

zu viel zu tun, gestresst, müde

Ach, mir geht es heute nicht gut, ich
Ich habe ein paar Tipps für dich: ...
Oh, das ist interessant, ich...

Aufgabe 5 – Arbeiten mit der App:

Wie fühlt sich Stress für dich an? (Erstelle ein Bild mit POW!)

Alternativ kannst du deine Gedanken auch aufmalen.

www.goethe.de



Schritt zurück (B1)

Aufgabe 1 – um/zu: 5 Tipps gegen Stress und Überforderung. Erkläre, warum diese Dinge uns helfen, weniger Stress zu haben. (Nutze Nebensätze mit um...zu...)

Treibe Sport!

Ernähre dich gesund!

Schlafe gut!

Kein Multitasking!

Tu, was du liebst!

Aufgabe 2 – Druck: Was stresst euch besonders? Mit welchem Druck müsst ihr im Leben fertig werden. Tausche dich mit deinem Nachbarn aus.



Aufgabe 3 – Höre das Lied:

Was kritisiert Chefket?

-
-
-
-
-

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Schritt zurück (B1)

Notiert euch Wörter, die euch unbekannt sind oder die besonders auffallen. Arbeitet mit eurem Nachbarn zusammen: tauscht die Wörter aus und erstellt Definitionen.

-
-
-
-
-

Aufgabe 4 – Lies die Strophe:

*Du musst funktionieren, du musst konkurrieren
Du hast eigentlich kein Bock, doch der Chip ist schon im Gehirn
Druck von allen Seiten, du musst was erreichen
Damit du sagen kannst: "Keiner kann mir das Wasser reichen"
Moderne Zeiten, wir machen uns zu Sklaven
Bis wir in Rente gehen um auf den Tod zu warten*

Was hältst du von dieser Aussage? Diskutiere mit deinem Nachbarn.

Ich glaube, dass ...
Meiner Meinung nach ...
Das ist zu negativ, weil ...
Er hat Recht, weil ...
Da muss ich dir widersprechen ...



Schritt zurück (B1)

Aufgabe 5 – Pic Collage:

Erstelle eine Collage (*Pic Collage*) mit Dingen, die Menschen stressen. Erklärt euren Mitschülern, warum ihr euch für diese Dinge entschieden habt.

Alternativ kannst du ein Plakat erstellen.

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

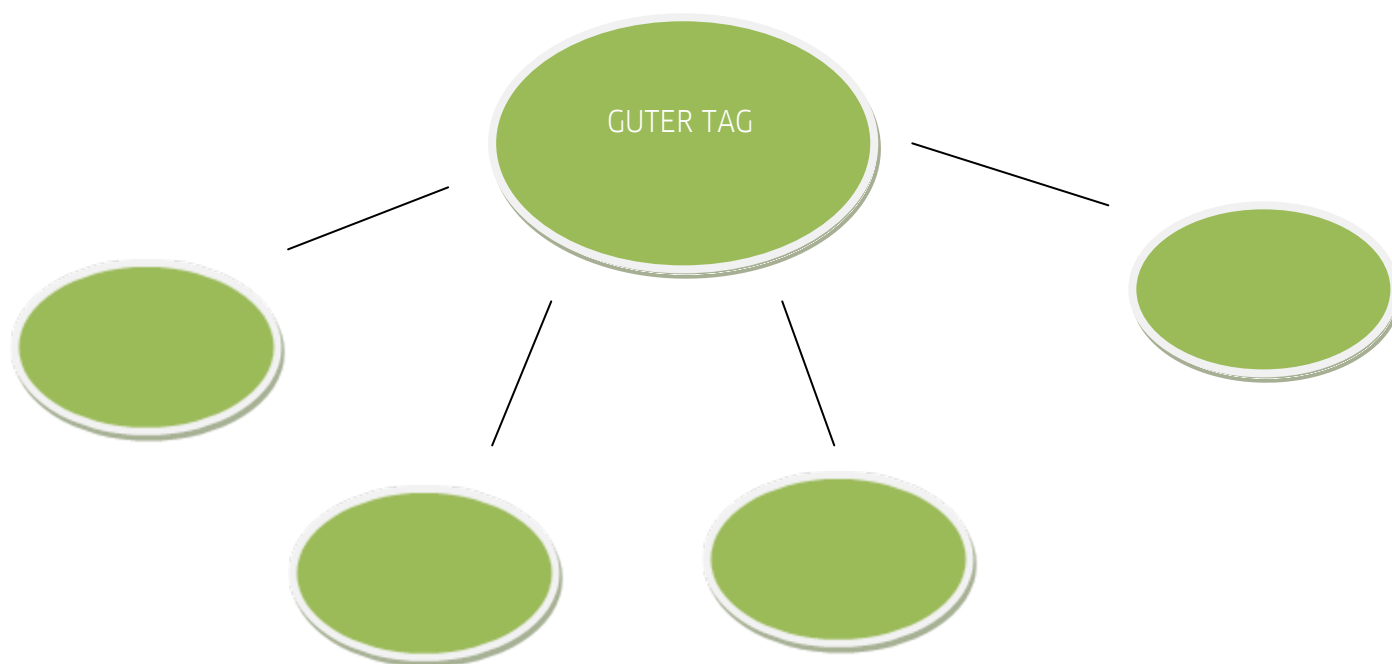


Guter Tag (A2/B1)

Aufgabe 1 – MIND MAP:

Was bedeutet ein „Guter Tag“ für dich?

Du kannst hierfür die App *Popplet* benutzen oder selbst ein Mind Map zeichnen (siehe Vorlage)!



Was denkst du, was bedeutet ein „Guter Tag“ für einen Musiker?



Guter Tag (A2/B1)

Aufgabe 2 – DIALOG (Partnerarbeit):

Schreibt einen Dialog und führt diesen anschließend im Unterricht vor. Wählt eine Situation aus und benutzt die vorgegebenen Satzstrukturen.

Situation 1: Im Supermarkt

Schüler A

eine Einladung zu einer Party haben

etwas zur Party mitbringen

kein Taschengeld haben

an der Kasse anstehen: Bier, Cola und Chips kaufen

einen Jungen aus der Klasse sehen

mit dem Jungen zur Party gehen

Schüler B

mit zu einer Party kommen

in den Supermarkt fahren

20 Euro Taschengeld haben

Taschengeld verlieren

keine Getränke/Chips für die Party kaufen

nicht zur Party gehen

Situation 2: Im Kino

Schüler C

zwei Tickets für einen Film haben

sich vor dem Kino zum Abendessen treffen

Popcorn kaufen

in den Kinosaal gehen

Sitzplatz 1 vergeben

nach Hause gehen

Schüler D

mit ins Kino gehen

Pizza essen

Nachos kaufen

Sitzplätze suchen

Sitzplatz 2 frei

ins Kino gehen

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Guter Tag (A2/B1)

Beispiel:

Schüler A: Hallo, wie geht es dir?

Schüler B: Mir geht es gut – ich habe eine Einladung zu Annes Party. Kommst du mit?

Schüler A: Ja, ich komme...

Aufgabe 3 – Vergleiche die beiden Dialoge:

Wer hat einen guten Tag und wer nicht? Begründe deine Antwort!

Ich denke, dass
Schüler A einen
guten Tag hat, weil...

Aufgabe 4 – Guter Tag – Chefket

Welche Beispiele nennt Chefket?

Höre das Lied und suche nach Dingen/Gefühlen, die an einem guten Tag passieren/vorkommen. Kannst du auch die Dinge/Gefühle finden, die an einem schlechten Tag passieren/vorkommen?

	Guter Tag	Schlechter Tag
<i>Beispiel</i>	<i>nicht traurig</i>	<i>traurig</i>
Briefkasten		
Gesicht		
Nachbarhaus		
Radio		
vor der Bank		
Glutze		
Pizzamann		
Straße		

www.goethe.de



MADE IN GERMANY (A2/B1)

Aufgabe 1 – MADE IN GERMANY:

Sammele hier Dinge, die aus Deutschland kommen:



Gummibärchen

Aufgabe 2 – Höre den REFRAIN und FÜLLE DIE LÜCKEN:

_____ Made in Germany
_____ und alle sind _____
_____ Made in Germany _____
_____ setzt sich durch

Aufgabe 3 – Höre die ERSTE STROPHE und KREUZE AN: RICHTIG ODER FALSCH?

	richtig	falsch
Wir verkaufen Waffen.		
Wir schaffen damit keine Arbeitsplätze.		
Wir reden von Werten die verfallen´.		
Wir Deutschen wollen Spaß.		
Deutsche Qualität ist nicht präzise.		
Wir verdienen Geld wenn andere Länder Kriege führen.		

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



MADE IN GERMANY (A2/B1)

Aufgabe 4 - MADE IN GERMANY:

Erstelle eine Collage mithilfe der App *Pic Collage*. Das Thema lautet: MADE IN GERMANY. Stell' dar, was deiner Meinung nach aus Deutschland kommt: Sammle Bilder, kurze Artikel und füge das Material zusammen.

Aufgabe 5 - TEXTARBEIT:

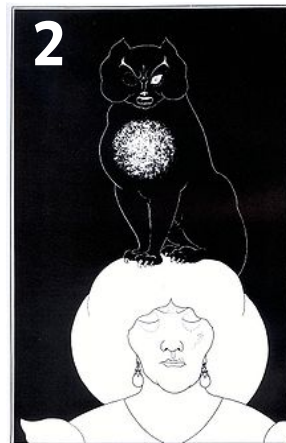
Schreibe einen kurzen Text zum Thema „Made in Germany“. Nennst du die gleichen Dinge wie Chefket? Wenn nein, warum?



Kater (A2)

Aufgabe 1 – Bilder zuordnen:

Ordne die Bilder den Begriffen zu. Was bedeuten sie?



- a) einen Kater haben
- b) Schwein haben
- c) Den Stier bei den Hörnern packen

- i.) Ich bin sehr mutig und handle aktiv.
- ii.) Die Situation war nicht gut, aber ich habe Glück gehabt.
- iii.) Ich habe gestern zu viel Alkohol getrunken. Heute geht es mir schlecht.

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Kater (A2)

Aufgabe 2 – HÖRE die Strophe und ERGÄNZE:

*In den Spiegel sehen, Ibuprofen
Stehe auf, Sonnenbrille auf, gehe raus
In einer Sekunde fast vier Mal gegähnt*

Wie geht es weiter?

*Plakatives Klischee, _____
_____ zu mei'm Cappucino gedreht
Rede zu laut, _____
Merk, wie _____*

Aufgabe 3 – HÖRE das LIED:

Tausche dich in einer Gruppe aus: Was erzählt Chefket?

Wie geht es dem Erzähler? _____

Aufgabe 4 – Begriffe mit Tieren:

Findest du noch mehr Begriffe mit Tieren? (z.B. www.phraseo.de/sammlung/tiere/)
Erstelle Bilder mit der App *Pic Collage!* Alternativ kannst du ein Plakat anfertigen.

Aufgabe 5 – DIALOG schreiben:

Dialog: Unterhalte dich mit deinem Nachbarn über das Lied. Schreibe den Dialog auf.

Was gefällt dir? Was findest du schlecht?

Mir gefällt das Lied, weil...

Ich mag das Lied nicht, weil ...

Wie findest du ...?

Warum ist ...?

www.goethe.de



Kater (B1)

Aufgabe 1 – einen Kater haben:

Was bedeutet „einen Kater haben“?

Kennt ihr andere Idiome mit Tieren im Deutschen?

-
-
-
-

Aufgabe 2 – Lies die Strophe:

*In den Spiegel sehen, Ibuprofen
Stehe auf, Sonnenbrille auf, gehe raus
In einer Sekunde fast vier Mal gegähnt*

Wie geht es weiter? Was wird im Lied erzählt?

Aufgabe 3 – HÖRE das Lied: richtig oder falsch?

Welche Aussage ist richtig? Kreuze an:

1. Wer sitzt im Jeep?
 - a) Chefket
 - b) Türkische Mamas
 - c) Die Zivi – Polizisten
2. Das Handy vibriert und das Display sagt:
 - a) dass Chefket auf einer Gästeliste steht
 - b) dass Chefket seine Ex anrufen soll
 - c) dass Chefket keinen Alk mehr trinken soll
3. Welche Redewendung nutzt Chefket im Lied?
 - a) Arbeite hart, feier hart
 - b) Wer feiern kann, kann auch arbeiten
 - c) Ohne Fleiß, kein Preis

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Kater (B1)

Aufgabe 4 – Freeze Frame:

Wie stellt der Rapper die Situation „einen Kater haben“ dar? Erstellt zu zweit ein Standbild („freeze frame“).

Aufgabe 5 – Vermutungen:

Unterhalte dich mit deinem Nachbarn: Ist eingetreten, was ihr in 2) vermutet habt?

Aufgabe 6 – Dialog schreiben:

Dialog: Unterhalte dich mit deinem Nachbarn über das Lied. Schreibe den Dialog auf.

Was gefällt dir? Was findest du schlecht?

Mir gefällt das Lied, weil ...
Ich mag das Lied nicht, weil ...
Das Musikvideo ist ...
Wie findest du ...?
Ich denke, Chefket möchte ...?



Fliegen (A2)

b) Was siehst du in dem Video? Notiere.

c) Vervollständige die trennbaren Verben:

Tagein, Tagaus, In den Tag hinein
Mein Kartenhaus ist aus hartem Stein
Es fällt nicht _____, es fällt nur ____
Du stellst mir ein Bein, ich stell' mich drauf _____
Sehe mich, sehe alles _____
Der Plan geht _____, oder ich gehe ____
Atme _____, atme _____

d) Dialog: Unterhalte dich mit deinem Nachbarn über das Lied:

Mir gefällt das Lied, weil ...

Ich mag das Lied nicht, weil ...

Das Musikvideo ...

Wie findest du ...?

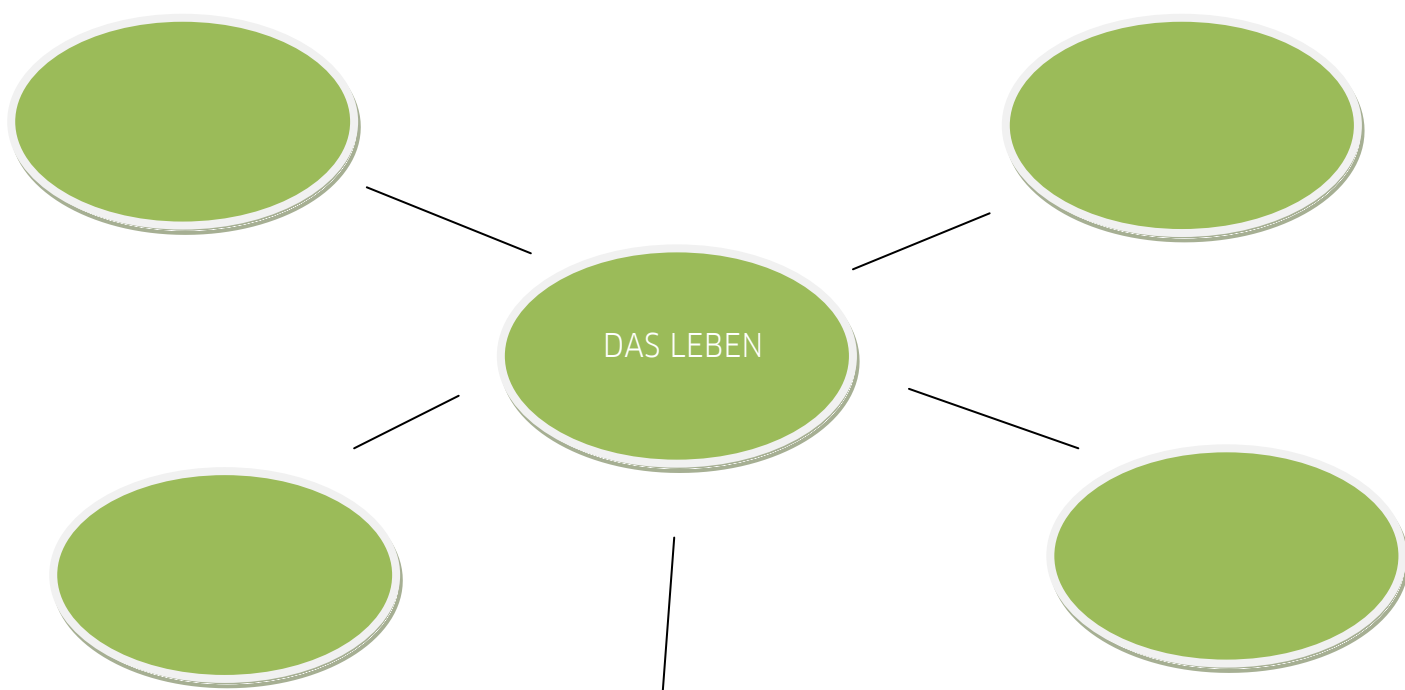


Fliegen (B1)

Aufgabe 1 – AUSZUG aus dem Lied:

*Was hält uns jung, wer hält uns auf?
Suchen und wir spüren alles auf
Haben alles, geben alles auf
Tauchen unter, doch wir fliegen auf*

Welche Assoziationen hast du zu der Frage „Was erwartet die Jugend vom Leben?“



Aufgabe 2 – AUSSAGEN des Lieds:

Notiere dir in Stichpunkten die Aussagen des Lieds

Strophe 1: Der Plan geht auf, _____

Strophe 2: Was hält uns _____?

Strophe 3: Brenne jetzt _____

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

Fliegen (B1)

Aufgabe 3 - HÖRE DAS LIED: Bringe die Textstücke in die richtige Reihenfolge:

- A) Du stellst mir ein Bein, ich stell´ mich drauf ein
Sehe mich, sehe alles ein _____
- B) Und haben Angst, dass irgendwann alles dunkel wird
Entweder, ich stelle mich dem Traum, oder renne weg _____
- C) Es dauert eben lang, bis ein Flügel wächst
Und du den Chip in deinem Kopf umprogrammierst
Wir sind alle gefangen in einem Lügennetz _____
- D) Mein Kartenhaus ist aus hartem Stein
Es fällt nicht um, es fällt nur auf _____

Aufgabe 4 - Schreibe deine eigene STROPHE:



Nachtmensch (A2)

Aufgabe 1 – Nachtmensch:

Was könnte ein Nachtmensch sein? (z.B. Wer arbeitet nachts?)

-
-
-
-
-

Aufgabe 2 – Eulen und Lerchen:

Man nennt manche Menschen Eulen (owl), manche Menschen Lerchen (lark).
Warum? Ordne die Aussagen den Bildern zu.



Ich bin morgens gut gelaunt und fit.
Ich kann lange wach bleiben und arbeiten.
Ich gehe immer früh ins Bett.
Ich brauche morgens zwei Wecker.



Aufgabe 3 – HÖRE nun das Lied:

Notiere bekannte Wörter und vergleiche mit deinem Nachbarn.

-
-
-
-
-

www.goethe.de



Nachtmensch (A2)

Vervollständige die Lücken:

Stadt, die nicht _____

Jeder sucht, was ihm _____

Soziale Kontakte _____

Keiner weiß, was du _____

Das Leben wollte dich _____

Aber du hast dich _____

Aufgabe 4 – Arbeiten mit APPs:

Wie fühlt ihr euch nach dem Hören? Macht ein Foto und zeigt uns euren Gemütszustand.
Benutzt hierfür die App *POW!*

Aufgabe 5 – Dialog:

Arbeitet zu zweit: Erstellt einen Dialog: Wärest du gern ein Nachtmensch? Benutzt hierfür die App *Puppet Pals*:

Ich wäre (nicht) gern ein Nachtmensch, weil ...

Ich kann nachts gut arbeiten/denken, also ...

Ich finde das dumm, ...

Es ist gut, ein Nachtmensch zu sein, weil ...

Alternativ könnt ihr euch auch einfach über das Thema Nachtmensch unterhalten.

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Nachtmensch (B1)

Aufgabe 1 – Definiere den Begriff *Nachtmensch* (Relativsatz! – Ein Nachtmensch ist jemand, der....). Gib zwei unterschiedliche Definitionen:

1. _____

2. _____

Aufgabe 2 – Chefkets Nachtmensch: HÖRE das Lied:

Was ist Chefkets „Nachtmensch“? Was macht er?

Warum ist es gut ein Nachtmensch zu sein?

-
-
-

Notiert euch unverständliche Begriffe und erklärt sie euch in Kleingruppen.

-
-
-

Aufgabe 3 – Lies die Strophe:

*Ein Menschenleben ist viel zu kurz
Um irgendwann im Altenheim als Roboter zu sterben
Nachtmensch, der nachdenkt, den ganzen Tag pennt
Träume hat und darauf achtet, dass ihn keiner ablenkt*

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Nachtmensch (B1)

Schreibe die Strophe mit deinen eigenen Ideen weiter:

Aufgabe 4 - Dialog:

Arbeitet zu zweit: Erstellt einen Dialog: Wärest du gern ein Nachtmensch? Benutzt hierfür die App *Puppet Pals*:

Ich wäre (nicht) gern ein Nachtmensch,
weil...

Ich kann nachts gut arbeiten/denken, also...

Ich finde das dumm,

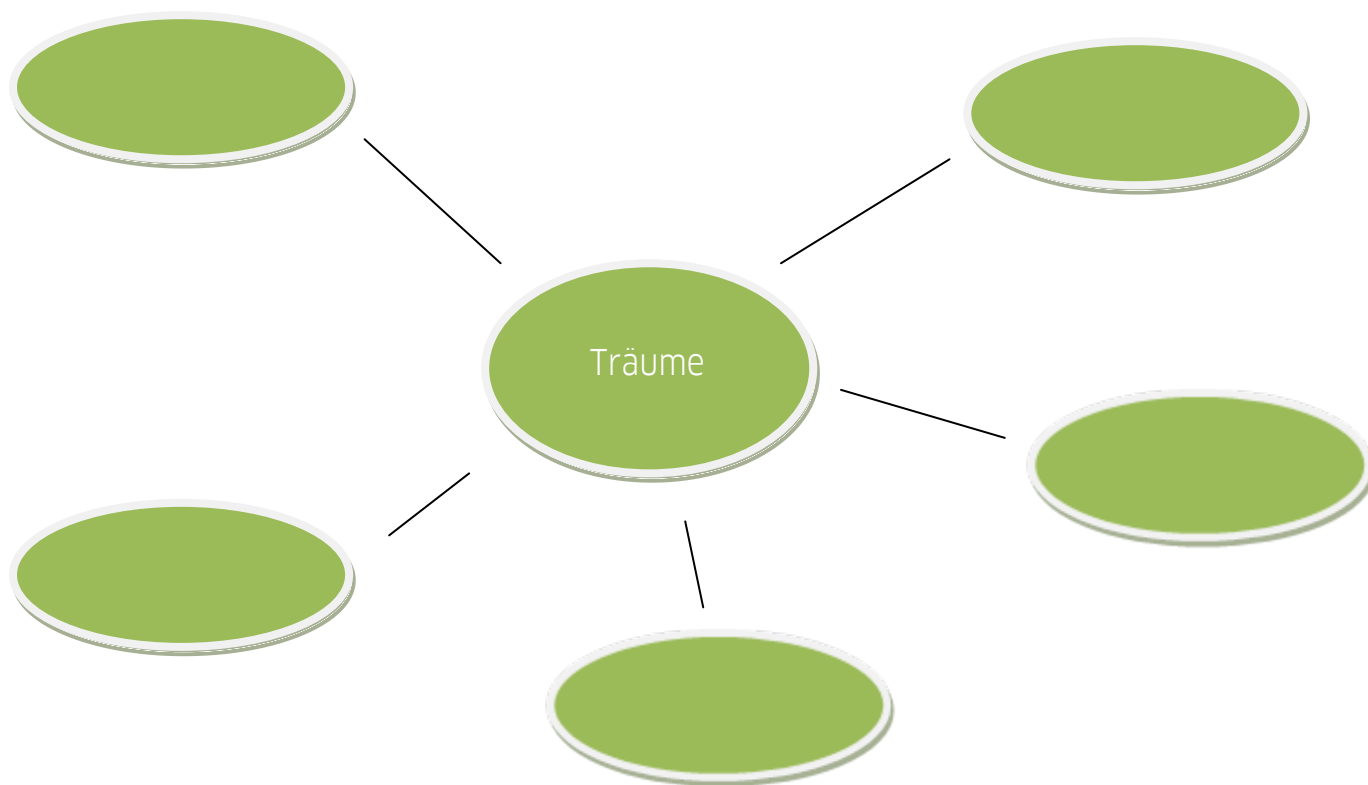
Es ist gut, ein Nachtmensch zu sein, weil

Alternativ könnt ihr euch auch einfach über das Thema Nachtmensch unterhalten.



Träume (A2/B1)

Aufgabe 1 - TRÄUME: Wovon träumt ihr?



Aufgabe 2 - Verschiedene TRÄUME: Es gibt Alpträume, Zukunftsträume und noch mehr? Was verbindest du mit den Träumen? Notiere Stichpunkte:

Alpträume	Zukunftsträume	???

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Träume (A2/B1)

Aufgabe 3 - RATSCHLÄGE:

Notiere zwei Ratschläge von Chefket:

1. _____
2. _____

Aufgabe 4 - HÖRE und ERGÄNZE die Verben:

Der Traum, den ich _____, _____ dauert Jahre
Irgendwann _____ ich d'ran und _____ graue Haare
Keine Panik, alles egal
Keine Angst, _____ durch die Promenade
Alles, was ich _____, _____ alles, was ich _____'
_____, was ich _____, _____, was ich _____
Schwarz-Weiß-Malerei, ich _____ alles in Farbe
_____, was ich _____ und _____ dafür Gage

Aufgabe 5 - BILD erstellen/Traumsequenz:

Erstelle ein Bild mit Träumen der Klasse (entweder mit der App *Pic Collage* oder selbstgezeichnet).

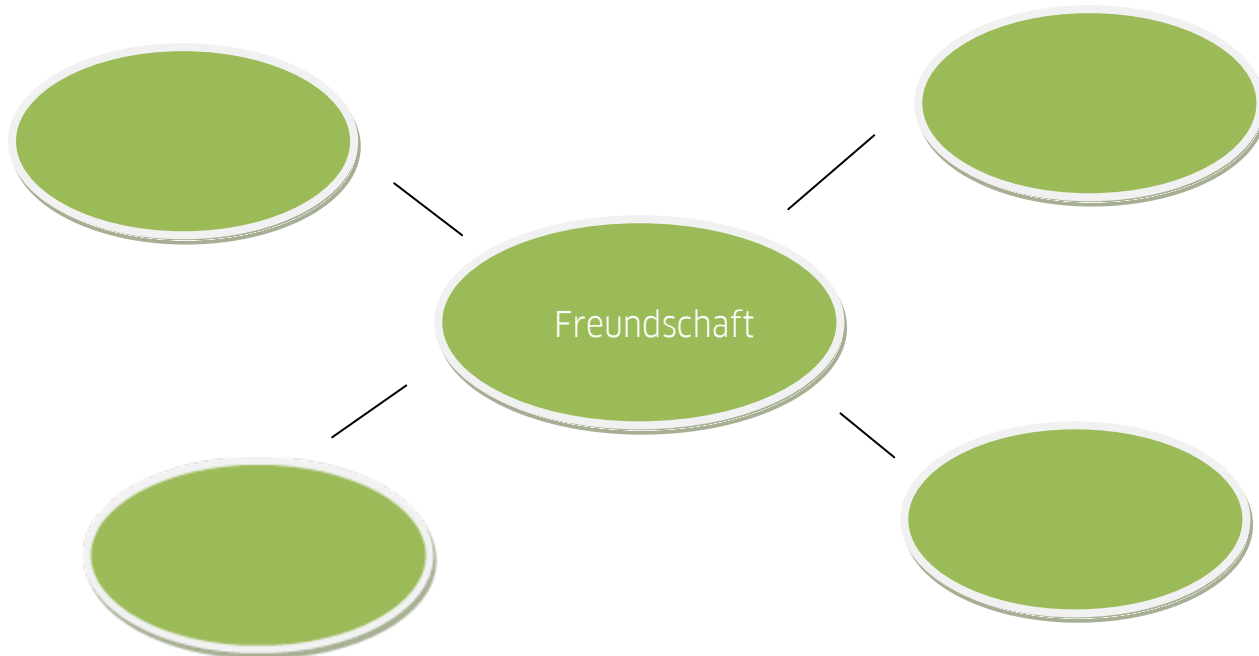
ODER

Überlegt euch in 4-er Gruppen eine kurze Traumsequenz. Stellt sie pantomimisch dar. Die anderen müssen raten, was passiert.



Was wir sind (A2)

Aufgabe 1 – Was ist FREUNDSCHAFT?



Aufgabe 2 – FESTIVAL: Wart ihr mit euren Freunden schon mal auf einem Konzert oder Festival? Wie war das?

Aufgabe 3 – HÖRE und ANTWORTE:

Chefket und Marteria singen: „Was wir sind“ und „Was wir haben“

Zählt auf, was ihr hört:

Was sind sie? _____

Was haben sie? _____

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Was wir sind (A2)

Aufgabe 4 - Ordne die BILDER den Texten zu:

- A) Liveübertragung des Lebens
Das ist was wir sind
Die Glaubenden, Wissenden, Lernenden



- B) Kleine Kinder - Große Ziele
Unternehme was - Steh darüber



- C) Haben Krach gemacht wie tausend
Doch es sind nur wir zwei

Aufgabe 5 - MONOLOG/App POW!

Schreibe einen kurzen Text und beantworte die Frage: Was sind wir?

Welche Emotionen verbindest du mit dem Musikvideo. Benutze die App POW!.

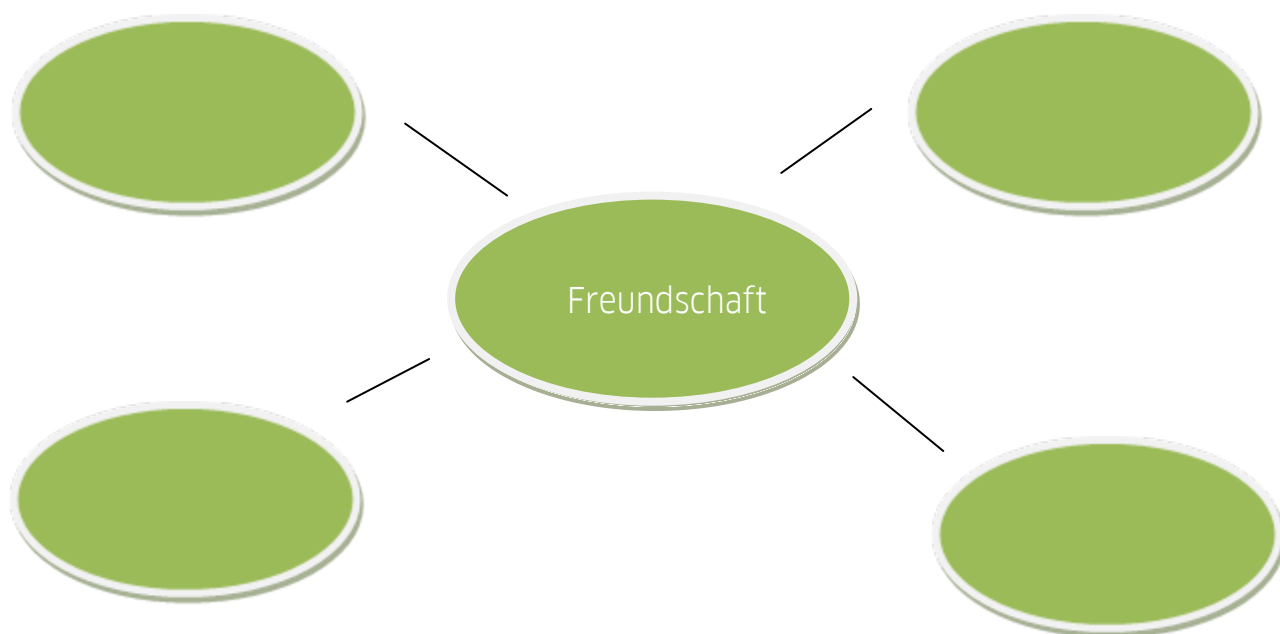
www.goethe.de



Was wir sind (B1)

Aufgabe 1 – Was ist Freundschaft?

Was sind die Eigenschaften einer Freundschaft? Erstelle eine MIND MAP:



Aufgabe 2 – Festival: Unterhalte dich mit deinen Mitschülern: Habt ihr mit Freunden schon mal ein Musikfestival/ ein Konzert besucht? Wie war das?

Aufgabe 3 – HÖRE das LIED: Sammle Chefkets Aussagen.

- ---
- ---
- ---
- ---
- ---

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Was wir sind (B1)

Aufgabe 4 – Ordne die BILDER den Texten zu:



- A) Liveübertragung des Lebens
Das ist was wir sind
Die Glaubenden, Wissenden, Lernenden
- B) Kleine Kinder - Große Ziele
Unternehme was - Steh darüber
- C) Haben Krach gemacht wie tausend
Doch es sind nur wir zwei



Aufgabe 5 – LIES die Strophe:

*Haben Krach gemacht wie tausend
Doch es sind nur wir zwei
Kennen alle diese miesen Straßen
Starten, Fliegen, Landen, Warten
Sitzen einfach nur da
Stoßen an vor unserem Laden
Unsere Tage
Sind so groß gedacht und so ungesund*

Wie empfindet ihr diese Beschreibung? Wie ist diese Freundschaft?

www.goethe.de



Was wir sind (B1)

Aufgabe 6 - DIALOG/RECHERCHE:

Unterhalte dich mit deinem Nachbarn über das Lied.

Was gefällt dir? Was findest du schlecht? Ist die Stimmung im Lied so, wie sie im Video gezeigt wird?

Mir gefällt das Lied, weil ...

Ich mag das Lied nicht, weil ...

Das Musikvideo ist ...

Wie findest du ...?

Ich denke, Chefket möchte ...

ODER

Recherchiert: Auf welches Musikfestival in Deutschland würdet ihr gerne zusammen fahren? Welche Musik wird gespielt?

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Wir (A2)

Aufgabe 1 - Verbindet die BILDER mit den Begriffen und Jahreszahlen:

2006



Sommermärchen



1950er bis 1970

1945-1950

Gastarbeiter



Nachkriegszeit

www.goethe.de



Wir (A2)

Aufgabe 2 - DEUTSCHE Rapper: Wer ist Wer?



- a) Samy Deluxe (Samy Sorge aus Hamburg)
- b) Blumio (Kuniyoshi Fumio aus Düsseldorf)
- c) Chefket (Sevket Dirican aus Heidenheim)
- d) Plan B (Bartek Nikodemski aus Stuttgart)







www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Wir (A2)

Aufgabe 3 - Bekannte Wörter:

Notiere dir alle bekannten Wörter. Vergleiche mit deinem Nachbarn. Um was geht es?

Aufgabe 4 - HÖRE das Lied und VERVOLLSTÄNDIGE die Lücken:

*Doch wir sind hier _____, wir sind Made in Germany
Viel zu viele Menschen _____ ohne zu wissen wofür
Nein, Stammtischdebatten werden nicht mehr _____
Gefangene im Klischee der Sprachschlüssel _____ die Tür*

Was will Chefket sagen?

Aufgabe 5 - LIES den Auszug (Entscheide du):

*Ich hab das Beste aus zwei Kulturen in mir vereint
Am plakativsten wäre jetzt ein Bild mit Spätzle und Chai
Bilingual mit 2, Trilingual mit 10
In zwei Ländern zuhause und ich kann alles verstehen*

Erstelle das Bild mit der App *Pic Collage*. Alternativ kannst du auch ein Plakat erstellen.

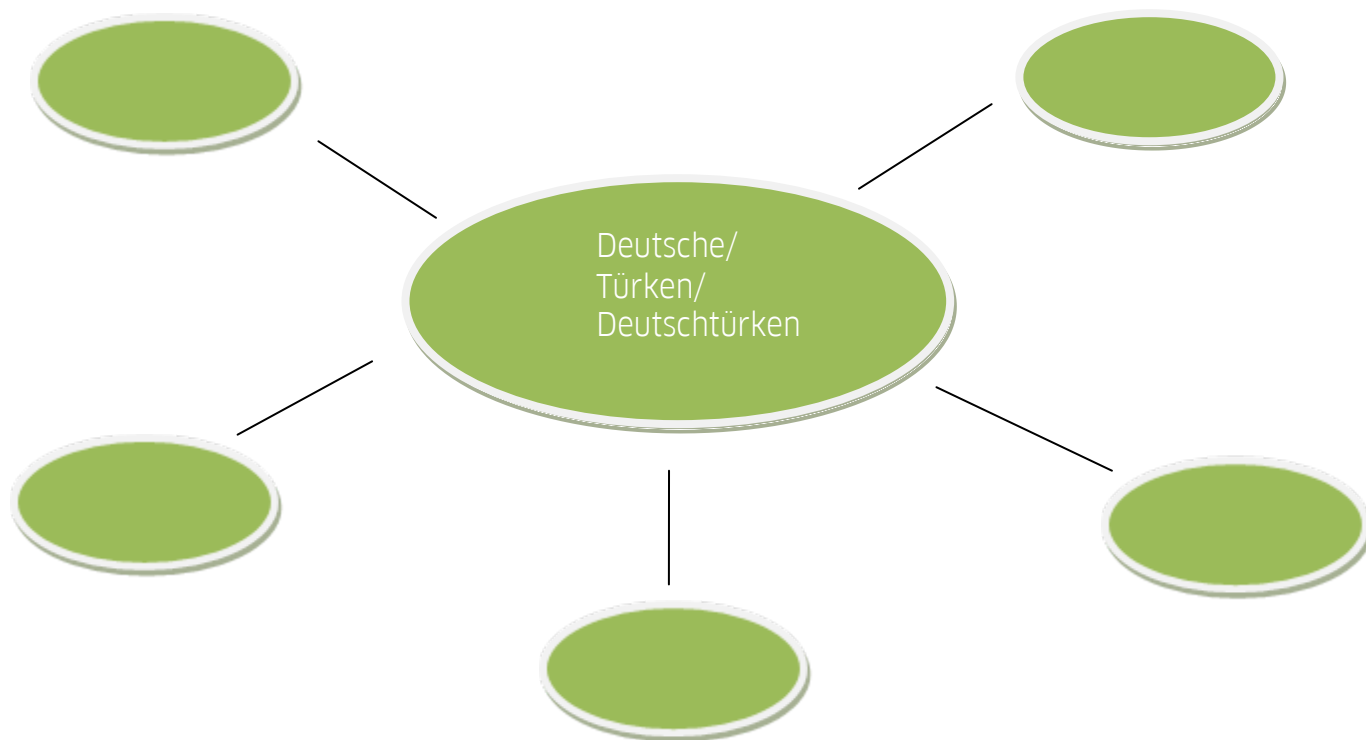
Gibt es in deinem Land einen Rapper mit ähnlichen Themen?

www.goethe.de



Wir (B1)

Aufgabe 1 - Was wisst ihr über Deutsche & Türken in Deutschland? Recherchiert!



Aufgabe 2 - Habt ihr eigene Erfahrungen mit zwei Kulturen?

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Wir (B1)

Aufgabe 3 - Aspekte sammeln:

Welche Aspekte der Deutschen, bzw. Türken werden in dem Lied genannt?

-
-
-
-

Aufgabe 4 - HÖRE das Lied und VERVOLLSTÄNDIGE die Lücken:

Doch wir sind hier _____, wir sind _____

Viel zu viele Menschen kämpfen, ohne zu wissen wofür

Nein, _____ werden nicht mehr geführt

der _____ öffnet die Tür

Was meint Chefket mit dieser Aussage?

Aufgabe 5 - Lies den Auszug (Entscheide du):

*Das Beste aus zwei Kulturen in mir vereint
Am plakativsten wäre jetzt ein Bild mit Spätzle und Chai
Bilingual mit 2, Trilingual mit 10
In zwei Ländern Zuhause und ich kann alles verstehen*

Erstelle das Bild mit der App *Pic Collage*. Alternativ kannst du auch ein Plakat erstellen.

Gibt es einen Rapper in deinem Land, der sich auch damit beschäftigt, in zwei Kulturen zu leben? Gibt es Ähnlichkeiten zu Chefket? Unterschiede?

www.goethe.de
